

Wahl zu Beirat für Migration: Zweibrücken hofft auf Rekordbeteiligung!

In Zweibrücken wählen Menschen mit Migrationshintergrund ihren Beirat für Migration und Integration. Die Briefwahl läuft bis 10. November.

Zweibrücken, Deutschland - In Zweibrücken dürfen Menschen mit Migrationshintergrund derzeit ihren Beirat für Migration und Integration wählen, und die Zahl der Wahlberechtigten hat sich mehr als verdoppelt! Waren es vor fünf Jahren noch 2.929 wahlberechtigte Personen, so sind es jetzt stolze 7.718. Der Vorsitzende des Beirats, Kamiran Mohamad, drängt auf eine hohe Wahlbeteiligung und bietet persönliche Unterstützung bei den komplizierten Briefwahlunterlagen an. „Viele kriegen das alleine nicht hin“, erklärte Mohamad, der sich bemüht, den Menschen Orientierung zu bieten und sie durch das Wahlverfahren zu leiten. Als pure Briefwahl ausgelegt, läuft die Wahl bis zum 10. November.

Auf der Liste der 12 Kandidaten stehen viele bekannte Gesichter, während Ochsen von 5 Kandidaten zur Wahl 2019 erneut antreten. Von ihnen werden schließlich acht in den neuen Beirat gewählt, der die Interessen von Menschen mit Migrationshintergrund vertreten soll und sich für ein harmonisches Zusammenleben in der Stadt engagiert. Der Stadtrat beruft zusätzlich vier weitere Mitglieder für die fünfjährige Amtszeit. „Wir hoffen auf ein besseres Team, um die Herausforderungen zu meistern“, so Mohamad abschließend, während die Stadt gespannt auf die Wahlbeteiligung blickt. Weitere Details zu diesem Thema bietet www.rheinpfalz.de.

Details

Ort

Zweibrücken, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de